

Inhaltsübersicht des Quellentextes . . . . .	VI
I. Einleitung: »Lex est commune praeceptum, iustum ac stabile, sufficienter promulgatum«. Suárez' Ausführungen zur <i>lex in commune</i> in <i>De legibus I</i> (Oliver Bach, Norbert Brieskorn, Gideon Stiening) . . . . .	XI
1. Eine politische Theologie des freien und vernünftigen Menschen . . . . .	XI
2. Freiheit und Notwendigkeit – das Gesetz als notwendiges Moment der Freiheit . . . . .	XVI
3. Eigenschaften und Definition des Gesetzes . . . . .	XX
3.1 <i>praeceptum commune</i> – Gemeinschaft, Gemeinwohl und öffentliche Gewalt . . . . .	XX
3.2 <i>iustitia legis</i> – oder die Rationalität Gottes . . . . .	XXV
3.3 <i>stabilitas legis</i> – zur relativen Beständigkeit der Schöpfung und der Gesetze . . . . .	XXVI
3.4 <i>sufficienter promulgatum</i> – Effizienz statt Prinzip . . . . .	XXVII
4. Die formale Wirkung des Gesetzes – Verbindlichkeit . . . . .	XXIX
5. Die materialen Wirkungen des Gesetzes . . . . .	XXXII
6. Juridische Kontroverstheologie . . . . .	XXXIII
7. Modifikabilität von Gesetzen . . . . .	XXXIV
8. Zu dieser Ausgabe . . . . .	XXXV
II. Francisco Suárez: <i>De legibus ac Deo legislatore.</i> Liber primus / Über die Gesetze und Gott den Gesetzgeber. Erstes Buch . . . . .	2
III. Anhang: Anmerkungen und Register	
1. Siglenverzeichnis . . . . .	435
2. Apparat . . . . .	440
3. Forschungsliteratur in Auswahl . . . . .	473
4. Sachregister . . . . .	478
5. Personenregister . . . . .	485

Prooemium: Subiectum et rationem totius operis continens . . . . .	2
Caput I: Quid nomine legis significetur . . . . .	12
Caput II: Quid ius significet et quomodo ad legem comparetur. . . . .	24
Caput III: Quanta sit necessitas et varietas legum . . . . .	44
Caput IV: Qui actus sint necessarii in mente legislatoris ad legem ferendam . . . . .	74
Caput V: Utrum lex sit actus intellectus vel voluntatis et quisnam ille sit. . . . .	92
Caput VI: Utrum de ratione legis sit ut pro aliqua communitate feratur . . . . .	122
Caput VII: Utrum de ratione legis sit ut propter commune bonum feratur . . . . .	158
Caput VIII: Utrum sit de ratione legis ut publica potestate feratur . . . .	182
Caput IX: Utrum sit de ratione legis ut sit iusta et iuste lata, ubi de aliis conditionibus legis ab Isidoro positis . . . . .	198
Caput X: Utrum perpetuitas sit de ratione legis . . . . .	230
Caput XI: An de ratione legis sit promulgatio et quae sit sufficiens . . . .	258
Caput XII: Quae definitio legis ex dictis conditionibus eius colligatur . .	272
Caput XIII: Utrum effectus a lege intentus sit facere subditos bonos . .	280
Caput XIV: Utrum obligare subditos sit proximus et adaequatus effectus legis . . . . .	292
Caput XV: An recte numeretur quatuor effectus legis: praecipere, prohibere, permittere et punire, et quomodo ab illa fiant . . . . .	306
Caput XVI: Utrum omnes leges praedictos effectus efficiant, praesertim peccati permissionem . . . . .	328

Vorwort: Gegenstand und Zweck des gesamten Werkes . . . . .	3
1. Kapitel: Was wird mit dem Namen <i>Gesetz</i> bezeichnet? . . . . .	13
2. Kapitel: Was bedeutet der Begriff des Rechts und wie verhält er sich zum Begriff des Gesetzes? . . . . .	25
3. Kapitel: Über die Notwendigkeit und Vielfalt der Gesetze . . . . .	45
4. Kapitel: Welche Handlungen sind im Geist des Gesetzgebers notwendig, um ein Gesetz zu erlassen? . . . . .	75
5. Kapitel: Ist das Gesetz eine Handlung des Verstandes oder des Willens? Was ist die Natur jener Handlung? . . . . .	93
6. Kapitel: Gehört es zum Wesen des Gesetzes, für eine Gemeinschaft erlassen zu werden? . . . . .	123
7. Kapitel: Besteht der Gesetzeszweck im Gemeinwohl? . . . . .	159
8. Kapitel: Gehört es zum Wesen des Gesetzes, von einer öffentlichen Gewalt erlassen zu werden? . . . . .	183
9. Kapitel: Gehört es zum Zweck des Gesetzes, gerecht zu sein und gerecht erlassen zu werden? Über die weiteren Bedingungen, die Isidor an das Gesetz stellt . . . . .	199
10. Kapitel: Gehört Dauerhaftigkeit zum Wesen des Gesetzes? . . . . .	231
11. Kapitel: Gehört die Promulgation zum Wesen des Gesetzes und welche Art ist ihm angemessen? . . . . .	259
12. Kapitel: Welche Definition des Gesetzes ergibt sich aus den genannten Eigenschaften? . . . . .	273
13. Kapitel: Ist es eine vom Gesetz beabsichtigte Wirkung, die Untertanen gut zu machen? . . . . .	281
14. Kapitel: Ist die Verpflichtung der Untertanen eine nahe und angemessene Wirkung des Gesetzes? . . . . .	293
15. Kapitel: Zählt man das Gebieten, Verbieten, Erlauben und Bestrafen zu Recht zu den vier Wirkungen des Gesetzes und wie bringt das Gesetz diese Wirkungen hervor? . . . . .	307
16. Kapitel: Bringt jedes Gesetz die genannten Wirkungen hervor und erlaubt es sündiges Handeln? . . . . .	329

Caput XVII: Utrum sint alii effectus legis praeter illos quatuor . . . . .	340
Caput XVIII: An viatores omnes legi subiecti sint et illa obligentur . . . . .	356
Caput XIX: Explicantur aliqua scripturae testimonia quibus haeretici abutuntur . . . . .	370
Caput XX: An in lege fieri possit mutatio et quotuplex illa sit . . . . .	410

17. Kapitel: Gibt es außer den genannten vier noch weitere Wirkungen des Gesetzes? . . . . .	341
18. Kapitel: Sind alle Menschen als irdische Pilger einem Gesetz unterworfen und werden sie durch dasselbe verpflichtet? . . . . .	357
19. Kapitel: Erläuterung bestimmter Zeugnisse der Heiligen Schrift, die die Häretiker missbrauchen . . . . .	371
20. Kapitel: Kann das Gesetz geändert werden und, wenn ja, auf wie viele Arten? . . . . .	411